



Andreas Gervasoni

Gemeinderatssitzung vom Montag, 07. April 2014

Legislaturziele auf dem Prüfstand

Am vergangenen Montag tagte der Gemeinderat in einem etwas ungewohnten Rahmen im Sitzungszimmer des Restaurants Aarhof in Olten. An dieser Klausursitzung, die für einmal unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfand, diskutierte der Rat während fast drei Stunden über die anstehenden Probleme und die Begehren in den verschiedenen Bereichen. Dies in der Absicht festzulegen, welche konkreten Ziele sich der Rat in den einzelnen Ressorts für die laufende bis 2017 dauernde Amtsperiode setzen will. Trotz der sehr angenehmen Sitzungsatmosphäre stellte sich bald heraus, dass die Ziele der verschiedenen Ressorts durchaus in Konflikt zu einander stehen können. Das Wahrnehmen zusätzlicher Aufgaben beispielsweise oder die Ausdehnung des Angebots von Dienstleistungen der Gemeinde stehen in Konkurrenz zur Absicht des Gesamt-Gemeinderates, den Finanzaushalt im Gleichgewicht zu halten und den Steuerfuss nicht erhöhen zu müssen. Es gelang in der Folge nicht, die Legislaturziele abschliessend festzulegen. Vielmehr wurde die Gemeindeschreiberei beauftragt, die noch zur Diskussion stehenden Legislaturziele der Ressorts respektive der Kommissionen in einem Entwurf zusammenfassen, damit sich der Rat an einer der nächsten Sitzungen im Rahmen einer zweiten Lesung damit erneut oder vielleicht gar abschliessend befassen kann. – Im Anschluss an eine lange Sitzung genossen die Ratsmitglieder einen Imbiss im Restaurant Aarhof.

In Kürze

- **Gartenstrasse wird saniert:** - Der Rat folgte dem Antrag der Bau-, Planungs- und Umweltschutzkommission und stimmte der Gesamtsanierung der Gartenstrasse zu, in deren Verlauf auch die Wasserleitung samt Hydrant ersetzt werden soll. Er gab für dieses im Investitionsprogramm 2014 enthaltene Vorhaben einen Gesamtkredit von 189'000 Franken frei und vergab die Arbeiten an die günstigsten Anbieter.
- **Treppenhaus und WC-Anlagen im Alten Schulhaus werden erneuert:** - Der Rat folgte dem Antrag der Bau-, Planungs- und Umweltschutzkommission und stimmte auch der Sanierung des Treppenhauses im Alten Schulhaus verbunden mit der Renovation der WC-Anlagen zu. Er gab für diese budgetierten Unterhaltsarbeiten einen Gesamtkredit von 58'000 Franken frei.